

Neue Bücher und Aufsätze

April/Mai 2019

Parlamentsbibliothek

Tel: 040 – 42831 – 3000
E-Mail: infodienste@bk.hamburg.de

Unsere Dienste für Sie:

- wir stellen Ihnen Fachliteratur zur Verfügung
- wir bieten Ihnen monatlich einen Überblick über neu erworbene Bücher und aktuelle Zeitschriftenaufsätze
- im Lesesaal können Sie im Online-Katalog der Bibliothek, in der Parlamentsdatenbank, in den Juris-Datenbanken, in Beck-online und im Internet recherchieren

Anschaffungswünsche für Bücher nehmen wir gerne entgegen!

Die Leihfrist für Bücher beträgt in der Regel **4 Wochen**, Dienstausleihe ist jeweils bis zum Ende der laufenden Wahlperiode möglich. Der Präsenzbestand ist nach Absprache für Abgeordnete, Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Bürgerschaftskanzlei und der Senatskanzlei kurzfristig ausleihbar. Loseblattwerke und Zeitschriften leihen wir grundsätzlich nicht aus.

Öffnungszeiten der Parlamentsbibliothek:

Montag bis Donnerstag	9:00 bis 17:00 Uhr
Freitag	9:00 bis 14:00 Uhr
während der Plenarsitzungen	9:00 bis 18:00 Uhr
In den Parlamentsferien	
Montag bis Donnerstag	9:00 bis 16:00 Uhr
Freitag	9:00 bis 14:00 Uhr

Inhaltsverzeichnis

Arbeit und Wirtschaft	4
Bildung, Schule und Sport	5-6
Europa und Internationales	6
Finanzen, Haushalt und Steuerrecht	6
Gesellschaft und Politik	6-7
Kunst, Kultur und Literatur	8
Parlament, Parteien und Regierung	8
Soziales und Gesundheit	8-9
Staats- und Verfassungsrecht	9
Umwelt und Umweltrecht	10

Arbeit und Wirtschaft

Brenzel, Hanna: Geflüchtete auf dem deutschen Arbeitsmarkt : Längere Asylverfahren verzögern Integration und Spracherwerb / von Hanna Brenzel und Yuliya Kosyakova, 2019
In: IAB Kurzbericht ; (2019), H. 6, S. [1] - 8

Dieser Kurzbericht untersucht, ob bzw. wie die Dauer des Asylverfahrens und der aktuelle Asylstatus die Arbeitsmarktintegration von Geflüchteten beeinflussen. Neben den direkten Effekten auf die Arbeitsmarktintegration durch rechtliche Beschränkungen der Beschäftigungsmöglichkeiten während des Verfahrens, wirken sich aber auch indirekte Effekte, wie die Möglichkeit der Förderung des Erwerbs der deutschen Sprache, aus. Bestimmte Sprachprogramme, wie der Integrationskurs, stehen nicht allen Geflüchteten schon während des Asylverfahrens offen. Somit wird der Spracherwerb erst verzögert für diese Gruppen unterstützt.

Z/478/19

Grabka, Markus M.: Der Niedriglohnsektor in Deutschland ist größer als bislang angenommen / von Markus M. Grabka und Carsten Schröder, 2019
In: Wochenbericht / DIW, Deutsches Institut für Wirtschaftsforschung, Berlin-West ; (2019), H. 14, S. [249] - 257

Analysen auf Basis der Daten des Sozio-oekonomischen Panels zeigen, dass es im Jahr 2017 über neun Millionen Beschäftigungsverhältnisse im Niedriglohnsektor gab. Dies entspricht einem Anteil von rund einem Viertel aller Beschäftigungsverhältnisse. Um den Niedriglohnsektor einzudämmen, sind, so die Autoren, Reformen bei den Minijobs, Anstrengungen bei der Qualifikation und eine offensivere Lohnpolitik vonnöten.

Z/449/19

Meyer-Hentrich, Wolfgang: Wahnsinn Kreuzfahrt : Gefahr für Natur und Mensch / Wolfgang Meyer-Hentrich. - 1. Aufl. - Berlin : Links, 2019. - 244 S. ISBN 978-3-96289-031-5

"Was früher ein Privileg für Wohlbetuchte war, ist heute ein Massenvergnügen: Kreuzfahrten. Ob AIDA, TUI Cruises, MSC oder andere - mit günstigen Preisen locken sie jedes Jahr mehr Menschen auf ihre Schiffe. Dabei erzielen die Reedereien Gewinne, wie sie sonst wohl nur beim Glücksspiel anfallen. Eine Erfolgsgeschichte? Wolfgang Meyer-Hentrichs ebenso kritisches wie unterhaltsam geschriebenes Buch macht klar: Das Geschäftsmodell der Kreuzfahrtunternehmen basiert auf Steuervermeidung, Ausbeutung des Personals und dem skrupellosen Umgang mit der Natur. Den Preis dafür zahlen letztlich wir alle." (Klappentext)

K fa

19-68

Reformvorschläge für den Arbeitsmarkt : Ist Hartz IV noch zukunftsfähig? ; zur Diskussion gestellt / Schwerpunktthema mit Beiträgen versch. Autoren, 2019

In: Blätter für deutsche und internationale Politik ; (2019), H. 6, S. 3-25

Zurzeit werden viele Vorschläge diskutiert, das Arbeitslosengeld II zu reformieren. Kritikpunkte des "Hartz IV" in seiner derzeitigen Form sind u.a. die Sanktionsmechanismen, die unzureichende Existenzsicherung und die hohe Anrechnung des Hinzuverdienstes. In diesem Beitrag wird von verschiedenen Autoren beleuchtet, ob minimale Verbesserungen innerhalb des Hartz-IV-Systems genügen oder Hartz IV sogar abgeschafft und durch ein Bürgergeld ersetzt werden soll.

Z/446/19

Bildung, Schule und Sport

Bildungsföderalismus in der Kritik : Kooperation von Bund und Ländern in der Bildungspolitik ; zur Diskussion gestellt / Schwerpunktthema mit Beitr. verschiedener Autoren, 2019

In: ifo Schnelldienst ; Jg. 72 (2019), H. 3, S. 3-17

Der Bildungsföderalismus in Deutschland steht immer wieder in der Kritik. Kritikpunkte sind dabei u.a., er bringe im internationalen Vergleich schlechte Schülerleistung hervor oder er behindere Innovationen wie den Digitalpakt Schule. Die Frage, die im Schwerpunktthema diskutiert wird, ist daher, ob der Bund in Zukunft stärker in die Bildungspolitik der eingreifen sollte.

Z/446/19

Chancengerechtigkeit durch Schul- und Unterrichtsentwicklung an Grundschulen :

Konzeptionelles, Konkretes und Anschauliches / Elke Inckemann ... (Hrsg.). - Bad Heilbrunn : Klinkhardt, 2019. - 267 S. : graph. Darst. ISBN 978-3-7815-2296-1

... Der kindliche Anspruch auf mehr Chancengerechtigkeit konnte auch im letzten Jahrzehnt nicht realisiert werden. In Deutschland gelang es nicht, das bildungspolitische Ziel der Verringerung von sozialen und zuwanderungsbezogenen Disparitäten zu verringern (vgl. IGLU 2016 und IQB 2017). Dieser Band untersucht Fragestellungen, die einerseits obiges Phänomen teilweise erklären können und stellt andererseits neue Wege und Ansätze einer wirksameren Förderung von bildungsbenachteiligten Kindern im Grundschulbereich dar.

(Auszug Klappentext)

P da

19-76

Geffers, Joachim: Kein Grund zum Feiern / Joachim Geffers, 2019

In: hlz (Hamburger Lehrer-Zeitung) ; (2019), H. 3/4, S. 36-40

Die Stigmatisierung der Hälfte aller 10jährigen durch die fehlende Gymnasialempfehlung zeigt nicht nur eine grundsätzlich menschenverachtende Einstellung, sondern offenbart vor dem Hintergrund der migrantischen Population etwas, was in anderen europäischen Ländern als Rassismus geißelt wird.

Z/1/19

Gute Ganztagschulen entwickeln : Zwischenbilanz und Perspektiven / Bertelsmann Stiftung (Hrsg.). - Gütersloh : Verl. Bertelsmann Stiftung. - 259 S. : graph. Darst., Kt.

ISBN 978-3-86793-788-7

Wenn Kinder und Jugendliche regelmäßig an guten Ganztagsangeboten teilnehmen, erzielen sie bessere Lernerfolge - das belegt die Forschung. Doch wie entwickelt sich der Ausbau der Ganztagschulen? Welche Erfahrungen sammeln Eltern, Lehrkräfte und Schulleiter? Wo kommt ganztätiges Lernen derzeit noch an seine Grenzen? Was benötigen Ganztagschulen in Deutschland, um ihr Potenzial für gutes Lernen entfalten zu können, und woran lässt sich Qualität im Ganztage festmachen? Der Band "Gute Ganztagschulen entwickeln" beantwortet diese Fragen anhand aktueller Forschungsergebnisse und liefert aussagekräftiges Zahlenmaterial. ...

(Auszug Klappentext)

P da

19-71

Ridderbusch, Jens: Deutschland auf dem Weg zum zweigliedrigen Schulsystem : Transfer- und Lernprozesse in der Bildungspolitik / Jens Ridderbusch. - Wiesbaden : Springer VS, 2019. - XV, 461 S. : graph. Darst., Kt. . - (Altrichter, Herbert: Educational Governance ; 47) Zugl.: Darmstadt, Techn. Univ., Diss., 2017 ISBN 978-3-658-25709-5

Jens Ridderbusch geht der Frage nach, welche Faktoren und Prozesse zur Ablösung der tradierten Dreigliedrigkeit im deutschen Schulsystem geführt haben und welche Entwicklung der Schulstrukturen in Zukunft zu erwarten ist. Gegenstand seiner Policy-Analyse sind die über 20 Sekundarschulreformen der Bundesländer von 2001 bis heute. ... (Auszug Klappentext)

P da

19-73

Voss, Hans: Worüber reden die eigentlich? / Hans Voss, 2019

In: hlz (Hamburger Lehrer-Zeitung) ; (2019), H. 3/4, S. 28-31

Nach einer Bürgerschaftsdebatte über das AZM zu urteilen, scheinen die Schulexpert_innen von SPD und Grünen aus dem Tal der Ahnungslosen zu kommen. Ein Lehrer aus dem Ruhestand kommentiert Auszüge des Plenarprotokolls vom 1.11.2018.

Z/1/19

Europa und Internationales

Lucke, Bernd: Systemausfall : Europa, Deutschland und die AfD: Warum wir von Krise zu Krise taumeln und wie wir den Problemstau lösen. / Bernd Lucke. - 1. Aufl.. - München : FinanzBuch Verlag, 2019. - 271 S. ISBN 978-3-95972-256-8

...Die EU hat viel Großes erreicht. Aber sie hat sich übernommen und ist kompliziert, bürgerfern und uneinsichtig geworden. Bernd Lucke bietet einen packenden Blick auf die Schattenseiten der Europäischen Union. Er zeigt auf, wie wir ihre Errungenschaften erhalten und zur europäischen Idee zurückkehren können. Und er analysiert erstmals die Interna der AfD und spricht ungeschminkt über die dort wirkenden Kräfte. (Auszug Klappentext)

H db

19-89

Twelve Stars Initiative, Bertelsmann Stiftung: Twelve Stars : Philosophen schlagen einen Kurs für Europa vor / Twelve Stars Initiative, Bertelsmann Stiftung (Hrsg.). - Gütersloh : Verlag Bertelsmann Stiftung. - 262 S. ISBN 978-3-86793-877-8

Denkanstöße von 24 führenden europäischen Philosophen versammelt dieser Band. Sie machen ganz konkrete Vorschläge zu den politischen Entscheidungen, denen sich die Europäische Union jetzt stellen muss: Unter anderem fordern die Autoren ein europäisches Grundeinkommen; eine Finanzregulierung und -aufsicht; und nicht zuletzt eine Stärkung der Rolle der Nationalparlamente in der europäischen Politik... (Auszug Klappentext)

H db

19-88

Finanzen, Haushalt und Steuerrecht

Strachwitz, Rupert Graf: Attac ohne Gemeinnützigkeit : Ein Angriff auf die Zivilgesellschaft / Rupert Graf Strachwitz, 2019

In: Blätter für deutsche und internationale Politik ; (2019), H. 4, S. 9-12

Der Aufsatz befasst sich mit der Aberkennung der Gemeinnützigkeit der deutschen Sektion von Attac durch den Bundesfinanzhof und kritisiert diese Entscheidung. Mit diesem Urteil, so der Autor, sind den Finanzbehörden und Politikern Tür und Tor geöffnet worden, um politische Aktivitäten von unbequemen zivilgesellschaftlichen Organisationen zu behindern.

Z/583/19

Gesellschaft und Politik

Dehnert, Frederik: Der „Fall“ Ida Ehre / Frederik Dehnert, 2019

In: hlz (Hamburger Lehrer-Zeitung) ; (2019), H. 3/4, S. 16-21

Das Geschehen an der Ida Ehre Schule zeigt beispielhaft, was die Strategie der AfD anrichten kann, aber auch die Möglichkeiten einer Gegenwehr.

Z/1/19

Frenz, Lothar: Ein Jahr mit Loki / Lothar Frenz. - 1. Aufl.. - Berlin :

Rowohlt, 2019. - 215 S. : Ill.

ISBN 978-3-7371-0065-6

Botanikerin, Naturschützerin, Lehrerin: Loki Schmidt war immer mehr als die Frau an Helmut's Seite. Hier erzählt Lothar Frenz, der eng mit ihr zusammenarbeitete, von ihrem wechselvollen Leben: Loks Kindheit und Jugend, dem Krieg und der Bonner Republik, davon, wie sie sich immer wieder neu erfand und dabei doch sie selbst blieb. [...] „Ein Jahr mit Loki“ ist nicht nur das persönliche Porträt einer beeindruckenden Frau – es ist auch ein Buch über das Leben. (Auszug Verlagstext)

R bb

19-87

Lebenswertes Hamburg : Eine attraktive und soziale Stadt für alle? / Gerd Pohl, Klaus

Wicher (Hrsg.). - Hamburg : VSA-Verl., 2019. - 205 S. : graph. Darst.

ISBN 978-3-89965-892-7

Um für die Zukunft die richtigen Impulse zu setzen, kommt einer modernen Stadtpolitik eine besondere Rolle zu: Gutes Regieren ist ihr Anspruch, aber besser als schlecht ist nicht gut. Zu den Herausforderungen gehören unter anderem die Überwindung sozialer Spaltungen, genügend bezahlbare Wohnungen, der korrekte Umgang mit Schutzsuchenden, die Gestaltung der Digitalisierung und vor allem wirksame Maßnahmen für mehr soziale Gerechtigkeit. (...) Die Beiträge in diesem Band enthalten Perspektiven für eine soziale Metropole - für ein lebenswertes Hamburg. (Auszug Klappentext)

P ea

19-86

Lucke, Albrecht von: Greta gegen AKK : Die Republik in Bewegung / Albrecht von Lucke, 2019

In: Blätter für deutsche und internationale Politik ; (2019), H. 4, S. 5-8

Am 15. März 2019 demonstrierten mehr als eine Million junge Menschen in mehr als 2000 Städten und 120 Ländern mit ihrer Sammlungsbewegung "Fridays for future" für eine neue Klimapolitik. Der Autor befindet, dass ein Vergleich dieser Bewegung mit der 68er-Generation bei genauerer Betrachtung in die Irre führt und zeigt die Unterschiede auf. Ferner beleuchtet er den Umgang der neuen CDU unter Annegret Kramp-Karrenbauer mit der Klimabewegung im Hinblick auf die nächsten Wahlen.

Z/583/19

Reinhardt, Sibylle: Jagd auf Lehrer statt Beutelsbacher Konsens. : Kommentar zum Portal „Neutrale Schulen“ der AfD in Hamburg / Sibylle Reinhardt, 2019

In: Gesellschaft Wirtschaft Politik ; 68 Jg. (2019), H. 1, S. 13-19

Die Autorin kommentiert und kritisiert, das von der AfD-Fraktion Hamburg geschaffene Portal "Neutrale Schulen". Die politische Bildung an Schulen sei dadurch erschwert.

Z/152/19

Spieß, C. Katharina: Die frühe Bildung und Betreuung in Deutschland: : Familien- oder Bildungspolitik? Oder beides? / C. Katharina Spieß, Josefine Koebe, 2019

In: Gesellschaft Wirtschaft Politik ; 68 Jg. (2019), H. 1, S. 97-108

Die öffentlich finanzierte Kindertagesbetreuung ist zu einem elementaren Bestandteil in Deutschland geworden - sowohl aus der Perspektive von Familie und Beruf als auch der frühkindlichen Förderung. Sie bewegt sich damit im Spannungsfeld zwischen Familien- und Bildungspolitik. Dieser Beitrag analysiert das Spannungsfeld und plädiert letztlich für eine an Kindern und Eltern orientierte Bildungs- und Familienpolitik.

Z/152/19

Welzer, Harald: Mehr Zukunft wagen : Zeit für Wirklichkeit – aber eine andere / von Harald Welzer, 2019

In: Blätter für deutsche und internationale Politik ; (2019), H. 4, S. 53-64

Der Text basiert auf dem Buch von Harald Welzer "Alles könnte anders sein". Anstatt lediglich zu kritisieren, macht der Soziologe sich darin Gedanken, wie eine gute Zukunft aussehen könnte.

Z/583/19

Kunst, Kultur und Literatur

von Behr, Karin: Martin Haller 1835 - 1925 : Privat- und Luxusarchitekt aus Hamburg. Mit einem Beitrag von David Klemm. / Karin von Behr. - 1. Aufl.. - München, Hamburg : Dölling und Galitz, 2019. - 191 S. : Ill. ISBN 978-3-86218-118-6

Eine Biographie über den Privat- und Luxusarchitekten Martin Haller. Zu seinen wichtigsten Bauten gehören die Musikhalle, einige Bankhäuser am Adolphsplatz, Neß und Jungfernstieg, die wiederaufgebaute Kirche St. Michaelis und das Rathaus.

R bb

19-66

Parlament, Parteien und Regierung

Hebel, Stephan: Merkel : Bilanz und Erbe einer Kanzlerschaft / Stephan Hebel. - Frankfurt/Main : Westend Verl., 2018. - 128 S. ISBN 978-3-86489-254-7

... Stephan Hebel zieht die kritische Bilanz einer Kanzlerschaft und kommt zu dem Ergebnis: Hätte Merkel eine andere, sozialere Politik gemacht, ginge es vielen Deutschen jedenfalls besser. Trotz eines anhaltenden Wirtschaftsbooms hat die Spaltung der Gesellschaft zugenommen. Stephan Hebel widerspricht der Behauptung, diese Kanzlerin habe keine eigene Agenda gehabt. Und er zeichnet am Beispiel zahlreicher Zahlen und Fakten die Spuren nach, die Merkels Neoliberalismus im Leben der Bürgerinnen und Bürger hinterlassen hat. (Auszug Klappentext)

F ga

19-61

Niedermayer, Oskar: Die Mitte bröckelt, die Ränder legen zu : Die Entwicklung des Parteiensystems nach der Bundestagswahl 2017 / Oskar Niedermayer, 2019

In: Gesellschaft Wirtschaft Politik ; 68 Jg. (2019), H. 1, S. 49-59

Nach der Bundestagswahl 2017 vollzog sich nach den Veränderungen des Parteiensystems ein weiterer Wandel: CDU und SPD fielen in 2018 auf die bislang niedrigsten Umfragewerte zurück, die Wählerunterstützung der Grünen und der AfD stieg an und die FDP und Linke blieben auf dem gleichen Level. Der Beitrag analysiert die Gründe für diesen Wandel.

Z/152/19

Soziales und Gesundheit

Biesel, Kay: Deutschland schützt seine Kinder! : Eine Streitschrift zum Kinderschutz / Kay Biesel, Felix Brandhorst, Regina Rätz, Hans-Ullrich Krause. - 1. Aufl.. - Bielefeld : transcript, 2019. - 242 S. . - (X-Texte zu Kultur und Gesellschaft)

ISBN 978-3-8376-4248-3

... Diese Streitschrift setzt sich kritisch mit der These vom »Systemversagen« im Kinderschutz auseinander und berichtet über seine Fehler, aber auch über seine Erfolge. Es erklärt Statistiken, geht auf Skandale ein und bezieht Stellung zum gegenwärtigen Zustand des deutschen Kinderschutzsystems. Entgegen den reißerischen Behauptungen, die die öffentliche Debatte prägen, wird dabei eins deutlich: Deutschland schützt seine Kinder sehr wohl, auch wenn es noch besser darin werden muss. Das Buch leistet damit nicht weniger als eine dringend notwendige Versachlichung einer Debatte, die unsere Gesellschaft umtreibt. (Auszug Klappentext)

P cb

19-74

Geyer, Johannes: Erhöhung des Renteneintrittsalters für Frauen : Mehr Beschäftigung, aber höheres sozialpolitisches Risiko / von Johannes Geyer ..., 2019

In: Wochenbericht / DIW, Deutsches Institut für Wirtschaftsforschung, Berlin-West ; (2019), H. 14, S. [239] - 246

1999 wurde die "Altersrente für Frauen" für die Jahrgänge ab 1952 abgeschafft. Dadurch erhöhte sich das frühestmögliche Renteneintrittsalter für viele Frauen von 60 auf 63 Jahre. In dieser Studie werden anhand von Daten der deutschen Rentenversicherung und des Mikrozensus die Arbeitsmarkteffekte der Reform untersucht. Z/449/19

Grundeinkommen kontrovers : Plädoyers für und gegen ein neues Sozialmodell / Christoph Butterwegge, Kuno Rinke (Hrsg.). - 1. Aufl.. - Weinheim ; Basel : Beltz Juventa, 2018. - 260 S. : Illustrationen ISBN 978-3-7799-3987-0

Über das bedingungslose Grundeinkommen (BGE) wird gegenwärtig in der Öffentlichkeit vieler Länder kontrovers diskutiert. (...) Manchem erscheint die Debatte über das bedingungslose Grundeinkommen als Prinzipienstreit, in dem es den Kontrahenten um tragende Wertvorstellungen hinsichtlich der künftigen Gesellschaftsentwicklung geht: Für die einen sind die bisherigen Geld-, Sach- und Dienstleistungen des bestehenden Sozialstaates teilweise weniger großzügig, aber womöglich zielgenauer; für die anderen soll dieses Sozialmodell durch ein neues Sicherungsarrangement für alle Wohnbürger ersetzt werden, das diese aus den Zwängen eines bürokratischen Systems befreit und es ihnen ermöglicht, frei über ihre Arbeits- und Lebensbedingungen zu entscheiden. (Auszug Klappentext)

P ea

19-85

Staats- und Verfassungsrecht

70 Jahre Grundgesetz : In welcher Verfassung ist die Bundesrepublik? / Hans Michael Heinig/Frank Schorkopf (Hg.). - Göttingen : Vandenhoeck & Ruprecht, 2019. - 310 S.

ISBN 978-3-525-31078-6

"Im Mai 2019 wird das Grundgesetz 70 Jahre alt. (...) Das »Jubiläum« fällt zusammen mit 100 Jahren Weimarer Reichsverfassung, eine Verfassung, die stürmische Zeiten kannte - und sie nicht überlebte. Das Doppeljubiläum ist Anlass, sich über das Grundgesetz, den von ihm verfassten Staat, über unsere Gesellschaft und politische Herrschaft zu vergewissern. Was hat sich bewährt? Wie wurde die verfassungspolitische Ordnung zu der, die wir kennen? Wie gut sind wir für aktuelle und zukünftige Herausforderungen gerüstet? Welche Rolle spielt das Verfassungsrecht, wenn es etwa um Identität, Populismus, Migrationsfragen, Digitalisierung oder die demographischen Herausforderungen geht?" (Auszug Verlagsmeldung)

C fd

19-63

Leutheusser-Schnarrenberger, Sabine: Angst essen Freiheit auf : warum wir unsere Grundrechte schützen müssen / Sabine Leutheusser-Schnarrenberger. - Darmstadt : wbg Theiss, 2019. - 206 S. ISBN 978-3-8062-3891-4

Das Grundgesetz und die dort verankerten Grundrechte bilden das feste Fundament unserer Demokratie. Aber sind wir uns ihrer Bedeutung noch bewusst? Oder sind wir dabei, sie auf dem Altar der Sicherheit zu opfern? [...] Die Verteidigung der Grundrechte hat Sabine Leutheusser-Schnarrenberger zu ihrer Sache gemacht. [...] In diesem Buch zeigt sie, warum wir die Grundrechte brauchen. Wo sie zu Recht eingeschränkt werden müssen und wo gerade nicht. Ein leidenschaftliches Plädoyer! (Auszug Verlagstext)

C fb

19-62

Umwelt und Umweltrecht

Kemfert, Claudia: Nachhaltiger Verkehr schafft wirtschaftliche Chancen / Claudia Kemfert, 2019

In: Wochenbericht / DIW, Deutsches Institut für Wirtschaftsforschung, Berlin-West ; (2019), H. 14, S. 260

Der Verkehrssektor ist zurzeit für etwa ein Fünftel der Treibhausgasemissionen Deutschlands verantwortlich. Der größte Teil stammt dabei aus dem Straßenverkehr. Für eine nachhaltige Verkehrswende ist laut Claudia Kemfert die Elektromobilität ein zentraler Bestandteil. Es sei jedoch erforderlich, Elektroautos mit erneuerbaren Energien zu kombinieren und sie zu einem Teil einer konsequent auf Nachhaltigkeit ausgerichteten Verkehrspolitik zu machen. Dies würde u.a. auch beinhalten, die indirekte Subventionierung des Diesel-Kraftstoffes abzuschaffen.
Z/449/19

Tsiakas, Jason: Keine Eintagsfliege / Jason Tsiakas, 2019

In: hlz (Hamburger Lehrer-Zeitung) ; (2019), H. 3/4, S. 22-23

Tausende nehmen Teil an der Bewegung und erhielten Rückenwind von den "Scientists4Future".
Z/1/19